



Ich verstehe einfach nichts!

Gemeinsam für bessere Akustik in Büro, Schule und
öffentlichem Raum

→ Save the date:
14.01.2015, 10:30 Uhr
DIN e.V., Berlin, Raum 909

Einladung

DIN e.V. · Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

Nicht nur in Konzertsälen und Auditorien ist eine gute Raumakustik unverzichtbar. Akustische Informationen sowie sprachliche Kommunikation müssen so erfolgen, dass sie auch von Menschen mit auditiven Einschränkungen wahrnehmbar sind. Dabei ist es notwendig, akustische Grundvoraussetzungen zu schaffen. Insbesondere im Schul- und Arbeitsumfeld spielen die Reduktion und der Ausgleich von akustischen Störquellen eine wichtige Rolle. Hier geht es um messbare Leistungseinbußen und negative Einflüsse auf Wohlbefinden und Gesundheit. In Untersuchungen wurden Leistungseinbußen von bis zu 20 % durch schlechte Raumakustik nachgewiesen. Folgen waren eine schlechtere Merk- und Konzentrationsfähigkeit und eine höhere Fehlerquote.

Akustikexperten diskutieren die wissenschaftlichen Zusammenhänge und erläutern die aktuelle fachliche Überarbeitung der **DIN 18041 „Hörsamkeit in Räumen – Anforderungen und Hinweise für die Planung“**, welche als anerkannte Regel der Technik Maßnahmen zur Sicherung ausreichender Hörsamkeit mit und ohne elektroakustische Anlagen und bei Berücksichtigung von Fremdgeräuschanteilen für Räume mit einem Volumen bis etwa 5000 Kubikmetern festlegt. Ziel ist die regelmäßige Einhaltung dieser Norm insbesondere bei Neubauten.

→ **Verbindliche Anmeldungen** bitte bis zum 15.12.2014 an:
Caroline Schödel, Telefon: +49 30 2601-2710, E-Mail: caroline.schoedel@din.de
(Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.)



Kontakt

Normenausschuss Akustik, Lärminderung
und Schwingungstechnik (NALS) im DIN und VDI
DIN e.V.
Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin
Caroline Schödel
Telefon: +49 30 2601-2710
Telefax: +49 30 2601-42710
E-Mail: caroline.schoedel@din.de

www.din.de